

Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten nach Art. 12, 13, 14 DSGVO im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung der LS telcom AG

1. Allgemeine Informationen

Die LS telcom AG legt großen Wert auf Datenschutz und die Wahrung der Privatsphäre. Mit den folgenden Datenschutzhinweisen möchten wir unsere Aktionäre über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und ihre diesbezüglichen Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung (EU) 2016/679 (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Aktiengesetz (AktG), im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung informieren.

Die gesamte Hauptversammlung (einschließlich Generaldebatte, der Beantwortung übermittelter Fragen und der Abstimmung) wird in Bild und Ton in Echtzeit über einen virtuellen Versammlungsraum im Internet übertragen (sog. "Livestream").

Dieser virtuelle Versammlungsraum ist ausschließlich für Aktionäre und deren Bevollmächtigte zugänglich, die einen dafür erforderlichen Zugangscode besitzen, sowie für die LS telcom AG und deren Vertreter, Beauftragte oder Dienstleister, die bei der Durchführung der Hauptversammlung mitwirken. Wenn sich der Aktionär oder sein Bevollmächtigter über die im virtuellen Versammlungsraum vorgesehenen Instrumente an der Hauptversammlung beteiligen, kann es sein, dass sie im hierfür erforderlichen Umfang in Bild und Ton in der Hauptversammlung wahrnehmbar werden.

Der virtuelle Versammlungsraum ist erreichbar unter der Webadresse <https://lstelcom.hvanmeldung.de>. Bitte beachten Sie ergänzend zu diesen Informationen zur Datenverarbeitung auch die Datenschutzhinweise, die unter der Webadresse vom Betreiber der Webseite hinterlegt sind.

2. Verantwortlicher im Sinne von Art. 4 Nr. 7 DSGVO

LS telcom AG
Im Gewerbegebiet 31-33
77839 Lichtenau
Telefon: 07227 9535 600 (Zentrale)
Fax: 07227 9535 605
Info@LStelcom.com

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter der o.g. Adresse oder unter: Datenschutz@LStelcom.com.

Die Kontaktdaten sind darüber hinaus im Internet unter www.lstelcom.com verfügbar.

4. Betroffene Personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Vor- und Nachname
- Anschrift
- Telefonnummer
- Aktienanzahl, Aktiengattung
- Besitzart der Aktien und
- Zugangscode für den Zutritt zum virtuellen Versammlungsraum
- Erteilung etwaiger Stimmrechtsvollmachten an Bevollmächtigte

Darüber hinaus können wir auch die personenbezogenen Daten eines von einem Aktionär benannten Bevollmächtigten (insbesondere dessen Name sowie dessen Wohnort) verarbeiten. Sofern Aktionäre oder ihre Vertreter mit uns in Kontakt treten („Anfragen“), verarbeiten wir zudem diejenigen personenbezogenen Daten, die erforderlich sind, um etwaige Anliegen zu beantworten (etwa die vom Aktionär oder Bevollmächtigten angegebenen Kontaktdaten, wie z.B. E-Mail-Adresse oder Telefonnummer). Weiterhin verarbeiten wir auch Informationen zur Teilnahme an der virtuellen Hauptversammlung sowie Informationen zur elektronischen Ausübung des Stimmrechts, zu Anträgen, Fragen, Widersprüchen, Wahlvorschlägen und Verlangen von Aktionären und deren Bevollmächtigten.

Wenn Sie unser Aktionärsportal im Internet besuchen, erheben wir zudem Daten über die Zugriffe auf unser Aktionärsportal, Daten, die Ihre Browser automatisch an uns bzw. unseren Dienstleister übermittelt. Folgende Daten und Geräteinformationen werden in den Webserver-Log-Files protokolliert:

- Abgerufene bzw. angefragte Daten,
- Datum und Uhrzeit des Abrufs,
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war,
- Typ des verwendeten Webbrowsers und Betriebssystems,
- IP- und Geräte-Adresse,
- Ticketnummer und Session-ID,
- Login und Passwort Reset,
- Kenntnisnahme und Akzeptanz der Nutzungsbedingungen.

5. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Über das Aktionärsportal können Sie unter anderem die virtuelle Hauptversammlung in Ton und Bild verfolgen, Ihr Stimmrecht ausüben, Fragen einreichen oder Widerspruch zu Protokoll erklären. Um das Aktionärsportal nutzen zu können, müssen Sie sich mit Ihren Zugangsdaten, die Sie von uns rechtzeitig vor der virtuellen Hauptversammlung erhalten, einloggen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogene Daten dabei für folgende Zwecke:

Betrieb des Aktionärsportals

Die Verarbeitung der zuvor genannten Zugriffsdaten und Geräteinformationen in Webserver-Log-Files ist erforderlich, um das Aktionärsportal technisch bereitstellen zu können sowie zur Missbrauchserkennung, Störungsbeseitigung und zur Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs der virtuellen Hauptversammlung. Insofern haben wir ein berechtigtes Interesse, Ihnen das Aktionärsportal als Service für Aktionäre und ihre Bevollmächtigten nutzerfreundliche bereitzustellen, damit Sie Ihre Aktionärsrechte auf nutzerfreundliche Art und Weise ausüben und an der virtuellen Hauptversammlung im Wege der elektronischen Zuschaltung teilnehmen zu können. Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO

Identitätsprüfung

Wenn Sie sich im Aktionärsportal anmelden, verarbeiten wir Ihre Anmeldeinformationen und Zugangsdaten, um Ihre Berechtigung, sich als Aktionär oder Bevollmächtigter zur virtuellen Hauptversammlung zuzuschalten oder vorbereitende Maßnahmen zu treffen, überprüfen zu können.

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung unserer aktienrechtlichen Verpflichtungen nach §§ 118 ff. AktG erforderlich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, um die Zugangsberechtigung für das Aktionärsportal und die Zuschaltung der Aktionäre und ihrer Bevollmächtigten zur virtuellen Hauptversammlung (z.B. Prüfung der Teilnahmeberechtigung, Versand von Zugangsdaten) abzuwickeln sowie um den Aktionären und ihren Bevollmächtigten die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der virtuellen Hauptversammlung (einschließlich Erteilung und Widerruf von Vollmachten und Weisungen) zu ermöglichen.

Insbesondere verarbeiten wir auch Ihr Abstimmverhalten, sofern Sie oder Ihr Vertreter Ihr Stimmrecht während der virtuellen Hauptversammlung oder per Briefwahl über die Abstimmungsfunktion im Aktionärsportal ausüben, um die ordnungsgemäße Beschlussfassung und Wertung von Stimmen in der Hauptversammlung zu gewährleisten. Außerdem verarbeiten wir Informationen über Ihren Widerspruch gegen Beschlüsse der Hauptversammlung, sofern Sie einen solchen Widerspruch während der Hauptversammlung über die entsprechende Funktion des Aktionärsportals erklären.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten sind die Bestimmungen des Aktiengesetzes, §§ 118a ff AktG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die ordnungsgemäße Durchführung der virtuellen Hauptversammlung erforderlich. Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht mitteilen, können wir Ihnen möglicherweise keine Zuschaltung zu der virtuellen Hauptversammlung ermöglichen.

Ausübung des Fragerechts

Sofern Sie von der Möglichkeit Gebrauch machen, im Vorfeld der virtuellen Hauptversammlung über unser Aktionärsportal Fragen einzureichen, und Ihre Fragen in der virtuellen Hauptversammlung behandelt werden, erfolgt dies möglicherweise unter Nennung Ihres Namens. Dieser kann von anderen Teilnehmern der virtuellen Hauptversammlung zur Kenntnis genommen werden. Diese Datenverarbeitung ist zur Wahrung unseres berechtigten Interesses, den Ablauf der virtuellen Hauptversammlung möglichst an eine physische Hauptversammlung anzugleichen und des berechtigten Interesses der übrigen Hauptversammlungsteilnehmer, den Namen eines Fragestellers zu erfahren, erforderlich. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung zum Zwecke der Beantwortung Ihrer Anfragen sind Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO sowie Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Erfüllung gesetzlicher Melde- und Publikationspflichten sowie gesetzlicher Aufbewahrungspflichten

Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen aus dem Aufsichts-, Steuer- und Handelsrecht. Rechtsgrundlage bildet auch hier Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO. Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Wahrung berechtigter Interessen wie die Vorbereitung der Hauptversammlung und die Sicherstellung eines reibungslosen Ablaufs der Hauptversammlung. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist in diesen Fällen Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO.

Sämtliche Aktien der LS telcom AG sind Inhaberaktien. Anders als bei Namensaktien führt die LS telcom AG kein Aktienregister im Sinne von § 67 AktG, in das Name, Geburtsdatum und Adresse des Aktionärs sowie die Stückzahl der Aktien einzutragen sind.

6. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Wir bedienen uns zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der virtuellen Hauptversammlung zum Teil externer Dienstleister in der EU, z.B. Hauptversammlungsprovider, IT-Dienstleister, Bank, Notar, Rechtsanwälte, die – soweit erforderlich – durch Auftragsverarbeitungsverträge nach Art. 28 DSGVO datenschutzrechtlich verpflichtet werden. Diese Dienstleister, die zum Zwecke der Vorbereitung, Abwicklung und Nachbereitung der Hauptversammlung beauftragt werden, erhalten von uns nur solche personenbezogenen Daten, die für die Ausführung der beauftragten Dienstleistung erforderlich sind, und verarbeiten die Daten ausschließlich in unserem Auftrag und nach unserer Weisung. Jeder unserer Mitarbeiter und alle Mitarbeiter von externen Dienstleistern, die Zugriff auf personenbezogene Daten haben und/oder diese verarbeiten, sind verpflichtet, diese Daten vertraulich zu behandeln.

Sofern Sie im Rahmen der Hauptverhandlung von der Möglichkeit Gebrauch machen, Anträge oder Fragen zu stellen, übermitteln wir Daten an die dafür eingesetzten Dienstleister, insbesondere an den Dienstleister der das Videokonferenz-Tool zur Verfügung stellt.

Gegebenenfalls können wir zudem verpflichtet sein, personenbezogene Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, die die personenbezogenen Daten in eigener Verantwortung verarbeiten, so insbesondere an öffentliche Stellen wie die zuständige Aufsichtsbehörde.

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) weitergeben, erfolgt die Weitergabe nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde oder andere angemessene Datenschutzgarantien (z.B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder eine Vereinbarung der Standardvertragsklauseln der EU-Kommission) vorhanden sind.

7. Datenquellen

Wir bzw. unsere damit beauftragten Dienstleister erhalten die personenbezogenen Daten der Aktionäre in der Regel von den Kreditinstituten der Aktionäre, die diese mit der Verwahrung unserer Aktien beauftragt haben (sog. Depotbanken) sowie durch die Teilnahme der Aktionäre an der virtuellen Hauptversammlung und der Ausübung ihrer Rechte in der virtuellen Hauptversammlung.

8. Speicherdauer

Für die im Zusammenhang mit der virtuellen Hauptversammlung erfassten Daten beträgt die Speicherdauer regelmäßig bis zu drei Jahre. Grundsätzlich anonymisieren oder löschen wir personenbezogene Daten, soweit uns nicht gesetzliche Nachweis- und Aufbewahrungsvorschriften (z.B. im AktG, im Handelsgesetzbuch oder in der Abgabenordnung) zu einer längeren Speicherung verpflichten oder Daten für gerichtliche oder außergerichtliche Verfahren, beispielsweise im Falle von Anfechtungs- und Nichtigkeitsklagen, erheblich sind; in diesen Fällen speichern wir die Daten, solange die entsprechenden Nachweis- und Aufbewahrungspflichten bestehen oder bis zum rechtskräftigen oder anderweitig endgültigen Abschluss der entsprechenden Verfahren, einschließlich etwaiger Vollstreckungsverfahren.

9. Rechte von Betroffenen

Als Betroffene können sich Aktionäre oder Bevollmächtigte jederzeit mit einer formlosen Mitteilung an unseren Datenschutzbeauftragten oder direkt an uns wenden, um ihre Rechte, deren Voraussetzungen im Einzelfall zu prüfen sind, gemäß der DSGVO auszuüben. Dazu zählen insbesondere:

- das Recht, Auskunft über die Datenverarbeitung sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten zu erhalten (Auskunftsrecht, Art. 15 DSGVO),
- das Recht, die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Ergänzung unvollständiger Daten zu verlangen (Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO),

- das Recht, die Löschung personenbezogener Daten zu verlangen, sowie, falls die personenbezogenen Daten veröffentlicht wurden, die Information an andere Verantwortliche über den Antrag auf Löschung (Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO),
- das Recht, die Einschränkung der Datenverarbeitung zu verlangen (Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO)
- das Recht, Daten die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen, maschinenlesbaren Format zu erhalten (Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO)
- das Recht, Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zur widerrufen, was zur Folge hat, dass wir die Datenverarbeitung die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen
- das Recht sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren (Weiteres hierzu unter Punkt 10).

10. Beschwerderecht

Betroffene Personen haben ferner das Recht, eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde einzureichen. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart

Königstraße 10 a
70173 Stuttgart

Tel.: 0711- 615541 – 0
Poststelle @lfdi.bwl.de